

Postgeschichte

Schwerpunkt UPU 1900

Postgeschichte oder Traditionell

R. Kuhlmann

Postgeschichte

Nach Reglement / vor oder nach 1900 «Schwerpunkt bestimmt»

- Altbriefsammler > Geschichte
- Stempelsammler
- Tarifesammler
- Heimatsammler
- Spezialgebiete über einen Zeitspanne wie Mischfrankaturen, Einzelfrankaturen,..

Traditionell

Nach Reglement / vor oder nach 1900 «Schwerpunkt bestimmt»

- Ausgabennummer nach ZNr. oder HK, bis 1900 Feldnummernbestimmung
- Vorläufer oder Proben
- Einzelmarken, Farbvariationen, Zähnungen, Plattenfehler, usw...
- Mischfrankaturen und Varianten
- Seltene Stempel auf Marke
- Spezielle Briefe

Tarifesammler

Bis1875 in entfernte Länder, nach Leitweg

- Preis oder Schnelligkeit

Versandarten

- Briefpost, Drucksachen als Lokalpost, Inland, Ausland und RL.
- Packetpost: Fahrpost, Wertbriefe, Nachnahmen und Zusatzdienste
- Zusatzdienste: Charge, Wertbriefe, Nachnahme, Express
- Feldpost

Spezialitäten

- Kriegsumleitungen und Kriegsbedingte Beförderungsarten

Heimatsammler

- Aufbau: Zeitliche Abfolge
- Korrespondenzen
- Stempel
- Tarife
- Spezialitäten
 - Mischfrankaturen, Sonder....
- Destinationen
- Formulare

UPU 1900

Die erste Schweizer Jubiläumsmarke

- zum 25 Jährigen Bestehen des Weltpostverein

UPU 1900 sind als erste Sondermarke weltweit anerkannt worden

- Vorher waren Sondermarken nur im Inland erlaubt.

Erste (einzige) Marke die ohne Landeskennzeichnung ausgegeben wurde

Eckdaten	77 = 5 Rp. / grün		78 = 10 Rp. / rot		79 = 25 Rp. / blau	
	Ausgabedaten	Auflage	Ausgabedaten	Auflage	Ausgabedaten	Auflage
A	02.07.1900	4'200'000	02.07.1900	5'600'000	02.07.1900	2'200'000
B	07.07.1900	12'332'000	02.07.1900	9'596'000	12.07.1900	4'144'000
C	05.09.1900	5'400'000	17.10.1900	1'900'000		
C SOD			12.12.1900	?	11/14 /28.12	3'850



Ausgabe am 2.7.1900 und hatte Gültigkeit bis 31.12.1900 Letzttagstempel ist der 1.1.1901



Die besondere Verwendung

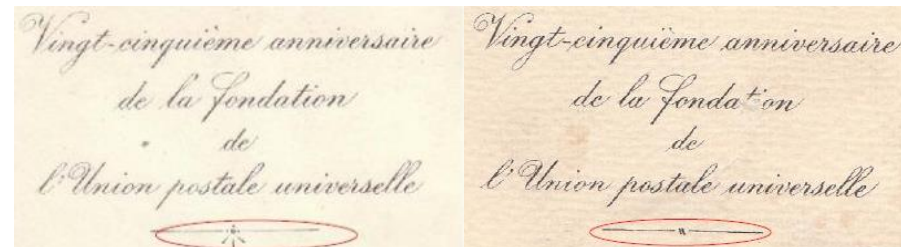




Erstes FDC Kuvert



>> 2 Typen



Spezielle Sonderumschläge



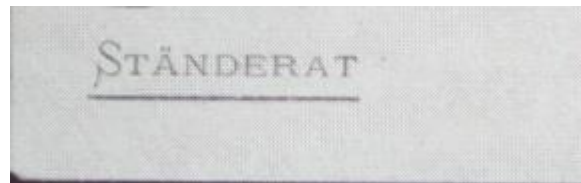
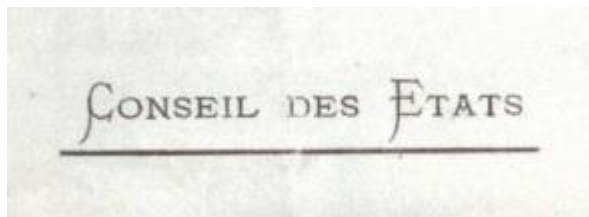
Le Directeur «Herr Rufi»

Einige Briefe bekannt



Département Politique de la Confédération Suisse «Herr Walter Hauser welcher als Bundespräsident das Politische Departement führte.» «Schrifanalyse»

Bisher einzig bekannter Brief aus dieser Zeit mit dieser Signatur



Buntfrankatur oder Mischfrankatur



Ersttagsfrankatur

Drei verschiedene
25Rp Werten die zu
dieser Zeit Gültigkeit
hatten.

-Doppeltes Gewicht
15-30 Gr. / 2x25 Rp.

-Charge
1x25 Rp.

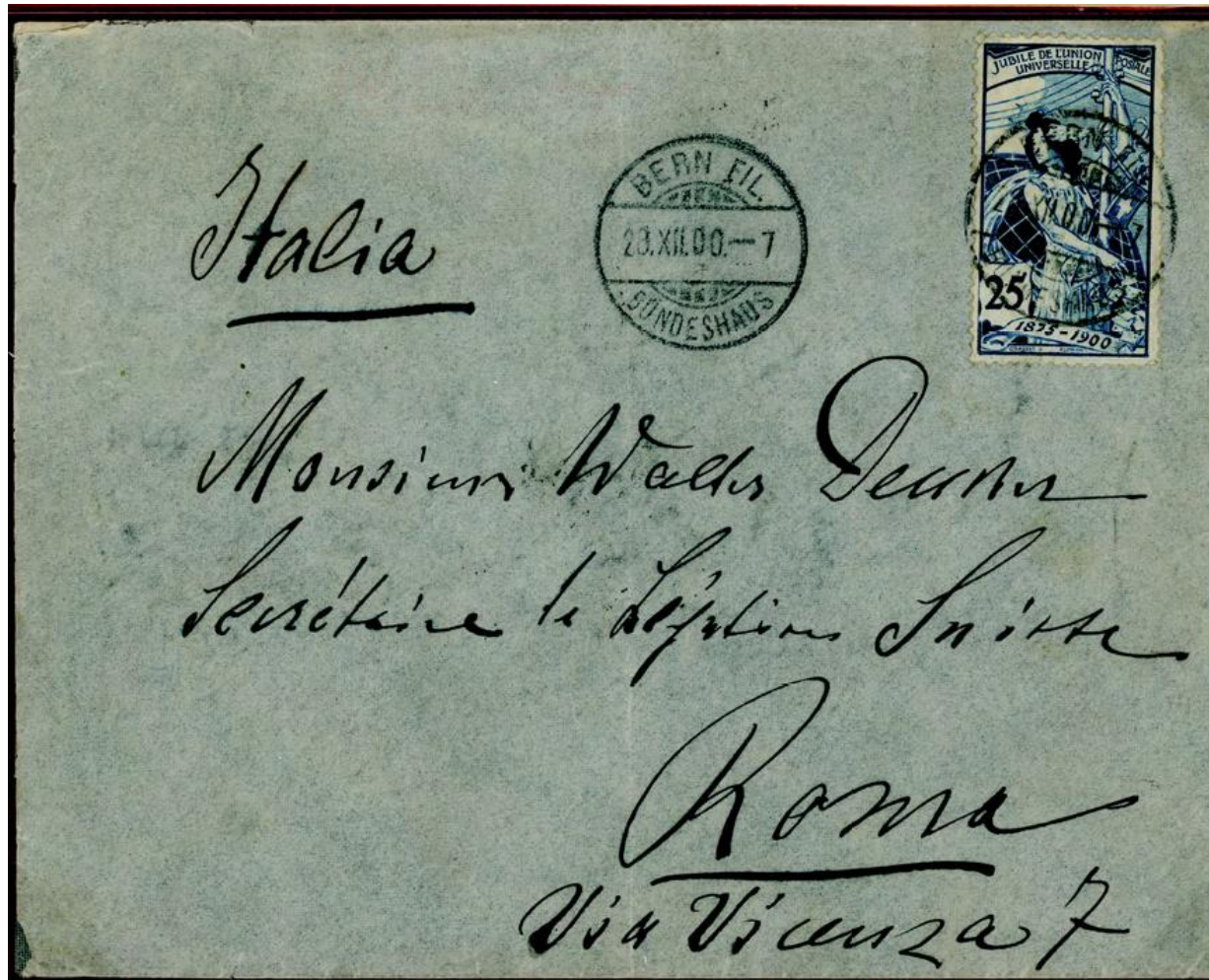
Nach einer UPU Bestimmung sollen in allen Mitgliedstaaten die 5er grün sein, die 10er rot und die 25er blau.

Zuvor bsi 1899 war der 25er grün (ZNr 67) und der 50er blau (ZNr. 70) danach war der 25er blau (ZNr 73) und der 50er grün (ZNr. 74)

ZNr. 78Cc
SoD 10 Rp.



ZNr:79C / SoD: 25Rp.



Brief von Br. Deucher an seinen Neffen in Rom.

Mehrfachfrankaturen



- 5 Einzelmarken a 5Rp.
- 5x versch rote 10Rp.
- 5er Streifen der 25Rp.



Frankaturen der ersten Schweizer Sondermarke
Tüblibriefe mit gleichwertigem UPU Wert

Inland Brief von Thalweil
Balkenstempel und Ambulant
Stempel für Bahnpost Linie No: 23,
vom 17.9.1900 nach Mammern.

Tüblibrief 5Rp. (braun) mit
gleichwertiger 5 Cts. UPU Marke
ZNr. 778 (schlecht gezähnt), als 10
Rp. Inlandporto verwendet.



Inland Charge Brief von Bern
vom 20.12.1900-8 nach
Trübbach (SG).

Tüblibrief 10Rp. (rot) mit
gleichwertiger und gleichfarbiger
UPU Marke ZNr. 788 als 10 Rp.
Inlandporto + 10 Rp. Charge
Zuschlag verwendet.

Das Tübli der Ganzsache
wurde entgegen der
Vorschrift entwertet.



Ausland Charge Brief von Liestal
vom 24.12.1900-6 nach Paris
25.12.1900 (F)

Tüblibrief 25Rp. (grün) mit
gleichwertiger UPU Marke ZNr. 798
als 50 Rp. Auslandfrankatur
verwendet.

Porto: 25Rp für einfachen
Auslandbrief bis 15gr. und 25Rp
Charge Zuschlag.

Tüblibriefe

Tübli-Briefe mit gleichwertiger
Zusatzfrankatur

5+5 Inlandporto für einfach Gewichtigen
Brief.

10+10 Inlandporto für Eingeschriebenen
Brief « Tübli gestempelt, war verboten»

25+25 Auslandport für Eingeschriebenen
Brief « Tübli Abstempelung Grenzwertig»

Ein 30er Tübli mit UPU gibt es nicht.

Richtkreuze



Festtagsstempel



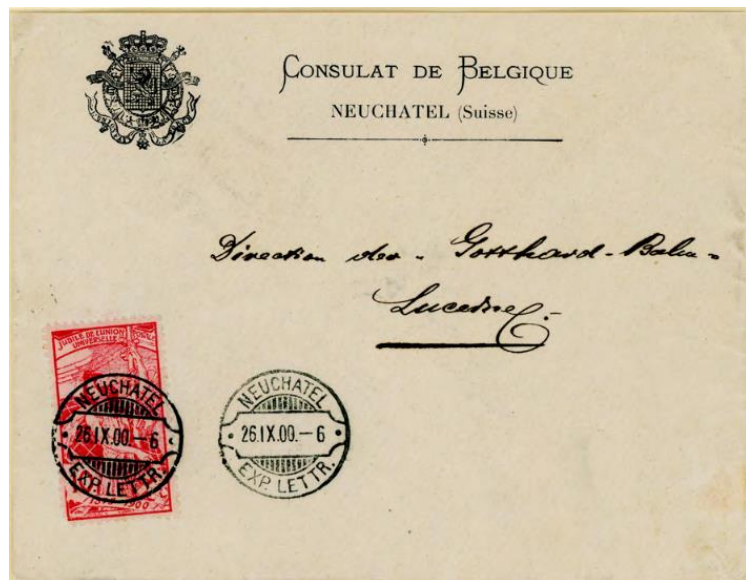
Kant Schützenfest Basel 8-15.7 1900



Eidg. Schwinger & Aelplerfest Bern 23.8.1900

Eidg. Turnfest in Chaux de Fonds 4.8-7.8.1900

Versch. Stempel



Rasierklingenstempel



Aushilfsstempel



Copet Stempel

(zu dieser Zeit nur in St Croix bekannt)



Routenstempel Sihlwald

Bahnstempel, wurde im HB Zürich angebracht)



Schiffpost Stempel Bodensee

Spezielle Stempel und Stempelvermerke



Feldpost

(Es sind einige wenige solche Briefe bekannt,
sie wurden alle durch den Feldpostvorsteher gemacht.)



Bundeshaus

Paul Probst gewann im selben Jahr an den Olympischen Spielen in Paris Gold im Freihand Pistolenschiessen.)

Postalische Stempelvermerke



Postwageneinwurf
Obertoggenburg auf Postkarte
ZNr. PK31

Für fahrender Briefkasten am
Postwagen verwendet. In Ebnat
Kappel dann mit Tagesstempel
vom 24.10.1900-IX, entwertet
und nach Vallorbe-Sierre
25.10.1900-IX.

Porto 5 Rp. Für Inland -Postkarte.



Postkarte von Wil St.Gallen
11.7.1900 nach Karlsbad
(Böhmen, heutiges Tschechien)
12.7.1900 dort von unbekannt mit
Weiterleitungsadresse nach
Dresden versehen und in Karlsbad
in den Briefkasten geworfen.
Daher der postalische Vermerk
**AUS DEM BRIEFKASTEN
AUSGEHOHEN**
Ankunft in Dresden am
14.10.1900, 3 Monate nach
Aufgabe in St.Gallen.



Postkarte von Zürich 22.12.00
nach Offenbach 23.12.1900 7-8V

Vermerk: Nachsenden nach
Hamburg. Schlump 29 b2

In Offenbach mit dem violetten Stempel **Nachsenden nach** versehen und Handschrift Datum 24/12 und neuer Empfangsort Hamburg vermerkt.

Ankunft in Hamburg am
25.12.1900 6-7V

Letzttag 31.12.1900 / 1.1.1901

Es sind nur 5 Einzelfrankaturen ins Ausland bekannt.
Belgien, Ungarn, Frankreich (DKR), Italien, Russland



Letzter Verkaufstag der UPU Sondermarke war der 31.12.1900, somit ist dies der Letzttag.

Von den gedruckten 3850 Marken der 79C Nachgravierte Platte des 25 Rp. Wertes, sind nur 95 gestempelt (9 Stempelfälschungen = 86 Echte) erhalten geblieben, 33 Einzelmarken und 62 Beleg.
Davon sind 28 Stk. (2 Briefe und 26 Postkarten) vom Direktor des Weltpostverein Herr Ruffi erstellt worden und keiner ist Portugerecht.

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So	Mo Di Mi Do Fr Sa So
26 1	31 1 2 3 4 5	35 1 2	40 1 2 3 4 5 6 7	44 1 2 3 4	48 1 2
27 2 3 4 5 6 7 8	32 6 7 8 9 10 11 12	36 3 4 5 6 7 8 9	41 8 9 10 11 12 13 14	45 5 6 7 8 9 10 11	49 3 4 5 6 7 8 9
28 9 10 11 12 13 14 15	33 13 14 15 16 17 18 19	37 10 11 12 13 14 15 16	42 15 16 17 18 19 20 21	46 12 13 14 15 16 17 18	50 10 11 12 13 14 15 16
29 16 17 18 19 20 21 22	34 20 21 22 23 24 25 26	38 17 18 19 20 21 22 23	43 22 23 24 25 26 27 28	47 19 20 21 22 23 24 25	51 17 18 19 20 21 22 23
30 23 24 25 26 27 28 29	35 27 28 29 30 31	39 24 25 26 27 28 29 30	44 29 30 31	48 26 27 28 29 30	52 24 25 26 27 28 29 30
31 30 31					1 31

Alle 26 bisher bekannten Postkarten mit den SoD Werten, stammen aus der Hand von Weltpostdirektor Ruffi



Der 1.1.1901 ist nur durch den Briefkasteneiwurf zum Letzttagsstempel ernannt worden.

Taxierungen / Nachsendungen



Kalchofen 2.1.1901 nach der möglichen Verwendungszeit.

Taxiert mit 20 Rp, = Porto x2



Rückleitung einer PK von England in die Schweiz und zurück.

Konnte die Post den Gegenstand abgeben, musste für die Weiterleitung der Weiterleitende aufkommen, ansonsten trug die Post die Kosten.



Postkartenporto Ausland war 10 Rp.

Lediglich als Drucksache hätten 5 Rp. gereicht.

Taxierung 10 = 2x fehlendes Porto von 5 Rp.

Verschiedene 5Rp Tarife



Drucksache ins Ausland



Lokaltarif (10 Km)



Quittung für eine Postgebühr kostete 5 Rp.

Verschiedene 10 Rp. Tarife



Seltenere Kombination zweier 5er.

Sehr späte Verwendung der Ziffer ZNr. 60B



Häufige vorkommende Misch / Buntfraktur zweier 5er.

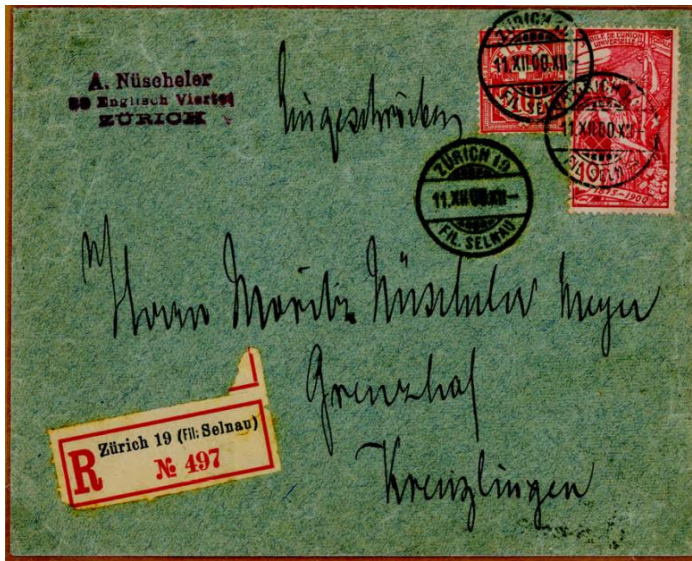


Zeitungstreifband 10 Rp ins Ausland bis 250Gramm Gewicht.



PK nach Beyrouth zu 10 Rp.
Ankunft Deutsches Postamt.

Charge



Charge 10Rp Inlandporto 10 Rp bis 250 Gramm



Charge 10Rp Lokalrayon (10Km)
Porto 5 Rp bis 250 Gramm.

Sehr späte Verwendung der Ziffer ZNr . 60B



Charge 25 Rp. + 3x25 Rp für Porto in der 3,
Gewichtsklasse bis 30-45 Gramm.

RL / Grenztarif



Frankreich: Grenzrayon von max 30 Km Luftlinie / Distanz = 15 Rp. statt 25 Rp.



Österreich: Grenzrayon von max 30 Km Luftlinie Distanz = 10 Rp x 3. Gewicht = 45 Gramm



Deutschland: Grenzrayon von max 30 Km Luftlinie Distanz = 10 Rp + Charge 25 Rp.



Deutschland: Grenzrayon von max 30 Km Luftlinie Distanz = 10 Rp

Nachnahmen



oben: 2 Nachnahmen der Polizei.

rechts: Zeitungsstreifband Inland
Drucksachennachnahme. 2 Rp
Drucksache 10 Rp NN
Gebühr für 62 Rp.



oben: 2 Nachnahmen
der Polizei.

Postporto + Nachnahme Gebühr pro 10 Fr. = 10Rp Taxe, exkl. Nachnahmetaxe.

Express



5 Rp. Lokalpost 5 Km Umkreis + 30 Rp Expressgebühr für die ersten 5 Km.



10 Rp. Inlandpost + 30 Rp Expressgebühr für die ersten 5 Km.



10 Rp Auslandpostkarte + 30 Rp Expressgebühr für die ersten 5 Km.

Vom zustellenden Postamt waren die ersten 5 Km bis zum Empfänger bezahlt, wurde diese Distanz überschritten musste für weitere 5 Km 30 Rp bezahlt werden.

Fahrpost



Nachnahme Fahrpostsendung

Sendung von Nähmaschinen Nadeln der Firma August Frey in Zürich an den Posthalter Wüst in Birmensdorf.

Porto: 10 RP für Nachnahme bis 10 Fr. + 15Rp Porto für Fahrpostsendung bis 500 Gramm = 25 Rp.

Die Sendung hätte auch als Brief aufgegeben werden können, das Briefporto hätte für Inland Sendungen bis 250Gramm 10 Rp betragen. Somit hätte das Porto 10 Rp Nachnahme + 10 Rp Briefporto = 20Rp Porto betragen. Nach Postbestimmung BG 1884 §15 / 21 besagte, das der Absender für leichte Packete ausdrücklich einen Beförderung mit der Fahrpost verlangen konnte.



Wertbrief Fahrpostsendung

60 Rp für Wertbrief von Flums nach Walenstadt.

30 Porto für Wertbrief bis 3000.- Fr = 3 Rp pro 100 Fr– 1000 Fr. Je weitere 1000 kamen 6Rp dazu = 12 Ro, was eine Gebühr von 42 Rp., aufgerundet kamen so 45 Rp. Wertbriefprovision zusammen. Die Fahrpost schlug mit weiteren 15 Rp. für einen Brief bis 500 Gramm zu Buche, was zusammen die 60Rp Porto ergab.

Besonderheit: Zuschlag für 15 Rp. Bestellgebühr. Fahrpostgegenstände über 500 Gramm oder über dem Wert von 1000.- Fr mussten selber abgeholt werden, wer dies nicht tat, dem wurden für die Zustellung diese 15 Rp belastet.

Wertbriefe

Wertbrief Briefpostsendung Ausland

60 Rp für Wertbrief von Schwyz nach Münster DE
Charge Etikette (abgerissenes R) für Wertbriefe.



60 Rp. für Wertbrief über 93. Fr 75 Rp.

Ausland-Porto = 25 Rp, Charge Zuschlag 25 Rp. +
Wertbriefzuschlag von 10 Rp pro 300 Fr.



Wertbrief Fahrpostsendung

60 Rp für Wertbrief von Flums nach Walenstadt.

Sondertarife



Doppelpostkarte = Briefpost / Faktkarte
Inland 10 Rp. / Ausland 25Rp.



Gerichtsvorladung (Gerichtsakten) 35 Rp.

30Rp Charge mit Rückschein + 5Rp Brief Porto
Lokal.

Historische Ereignisse > Destinationen



2. Burenkrieg in Südafrika.

Er wurde von den Engländern an die Zensurstelle weitergeleitet (Rechteckiger violetter Stempel), dort an der oberen Kante geöffnet, geprüft und danach mit dem rosa Klebeband, Rückseitige Kennzeichnung «opened under Martial Law» wieder verschlossen und nach Südafrika weitergeleitet.



China 1900 Boxeraufstand.

Die Pelutia gehörte zum Geschwader welches nach der Hunnenrede von Kaiser Wilhelm, für Vergeltungsschläge gegen die Chinesischen Boxer, wegen der Ermordung des Deutschen Gesanten, nach China geschickt wurde.

N.º _____

Rückmeldung **Avvis** **Avviso**
de rectification di rettificazione

nach pour per

Nouveau plancher

und zurück nach et à renvoyer à e da ritornarsi a

Richtig befunden, Reconnu exact, Riconosciuto esatto,



Frankomarkte zur Deckung fehlender Frankatur:
Timbres-poste pour compléter l'affranchissement:
 bolli per compiere l'affrancazione:





4 nach Rückkehr der betreffenden Karte beifügen.
« réception en retour, être annexé à la facture respective.
ricevuto indietro, sarà annesso alla fattura rispettiva.

Fehlendes Porto eines Briefes wurde mittels dieses Formulars beim Absenderpostamt eingezogen.

1. Ya
1.00
2.00

Empfangschein *) Frankatur des
Gebühr für den Schein

Paket

für ein

mit Wertdeklaration von Fr. **2.00**
mit Nachnahme von Fr. **2.00**

Dr. Albert Brünner
my Lovickan

angegeben von
an die Adresse von

Der etwaige Schaden
wird der Wert, von
starken Quantitäten (z.
wenigsten Nachnahme)
die ganze Schifferung
zu Werra der Glas
zu wird nach Um ein 2.

BRUNNER
GESCH.
FABRIK
GRÜNGLAS
KARLSRUHE

BRUNNER
GESCH.
FABRIK
GRÜNGLAS
KARLSRUHE
7 IX 00 XI

Unterschrift des Ausstellers:
Brünner

N^o 2450

St. R. — I. Rg. —

5 Rp Postquittung für Packetporto.
Sonst nur internes Formular.

Zürich 1
 An das Betreibungsamt
 Zürich 1
 Nachnahme und Porto Fr. 7.
 Rp. 60
 Zürich
 8. März 11
 5
 An *Jean G. Meyer a. Natur*
 Betreibungsamt
 Zürich 1.
 Lokal Brief 5Rp. + 10 Rp

Lokal Brief 5Rp. + 10 Rp
Nachnahmegebühr auf Zahlungsbefehl

[illegible]

Destinationen



10 Rp. Postkarte GS ZNr. 32 von Neuchâtel 27.XI.00.-7 mit Leitweg über SAN FRANCISCO/USA nach Yokohama/Japan Ankunft 14.I.01. Aus Yokohama am 22.FEB.02 als Weiterleitungsfrankatur mit 4 Sen. (100 Sen = 1 Yen) frankiert und zurück nach Neuchâtel gesendet. Ankunft Neuchâtel 24.III.02.

Die Hinfahrt von Neuchâtel nach Yokohama dauerte 48 Tage, zurück noch 30 Tage.



50 Rp. (v.l.n.r. 78B, 77B, 78B, 79B) Porto für Charge Brief von Bern 3.9.1900 an (Leutnant Koch) über Napoli 5.9.1900, Hong Kong 3.10.1900, Shanghai 10.10.1900 nach Tsingtau Kiautschou 11.10.1900 (China). Dort aber weitergeleitet (Vorderseltiger Vermerk, Bläuel) an das Marinelazarett in Yokohama 27.10.1900. Rückseitiger Vermerk (Bläuel) Z.H. Marinelazarett Yokohama.

Deutschland
 Italien
 Frankreich
 Belgien
 England
 Norwegen
 Schweden
 Finnland
 Lettland
 Ukraine
 Bosnien + Rumänien
 Türkei
 Vorderasien: Smyrne, Beyrouth, Jerusalem
 Marokko
 Tunesien
 Algerien
 Südafrika
 Rhodesien
 Indische Staaten
 Singapore, Philipinen
 Vietnam
 China
 Japan
 Australien
 Neuseeland
 USA
 Mittelamerika: SanSalvador, Kolumbien
 Kuba
 Brasilien
 Argentinien

Was fehlt in dieser Sammlung

- Brief mit Rückschein
- Formular, Nachnahmeschein
- Muster ohne Wert
- Muster zur Ansicht

Ende